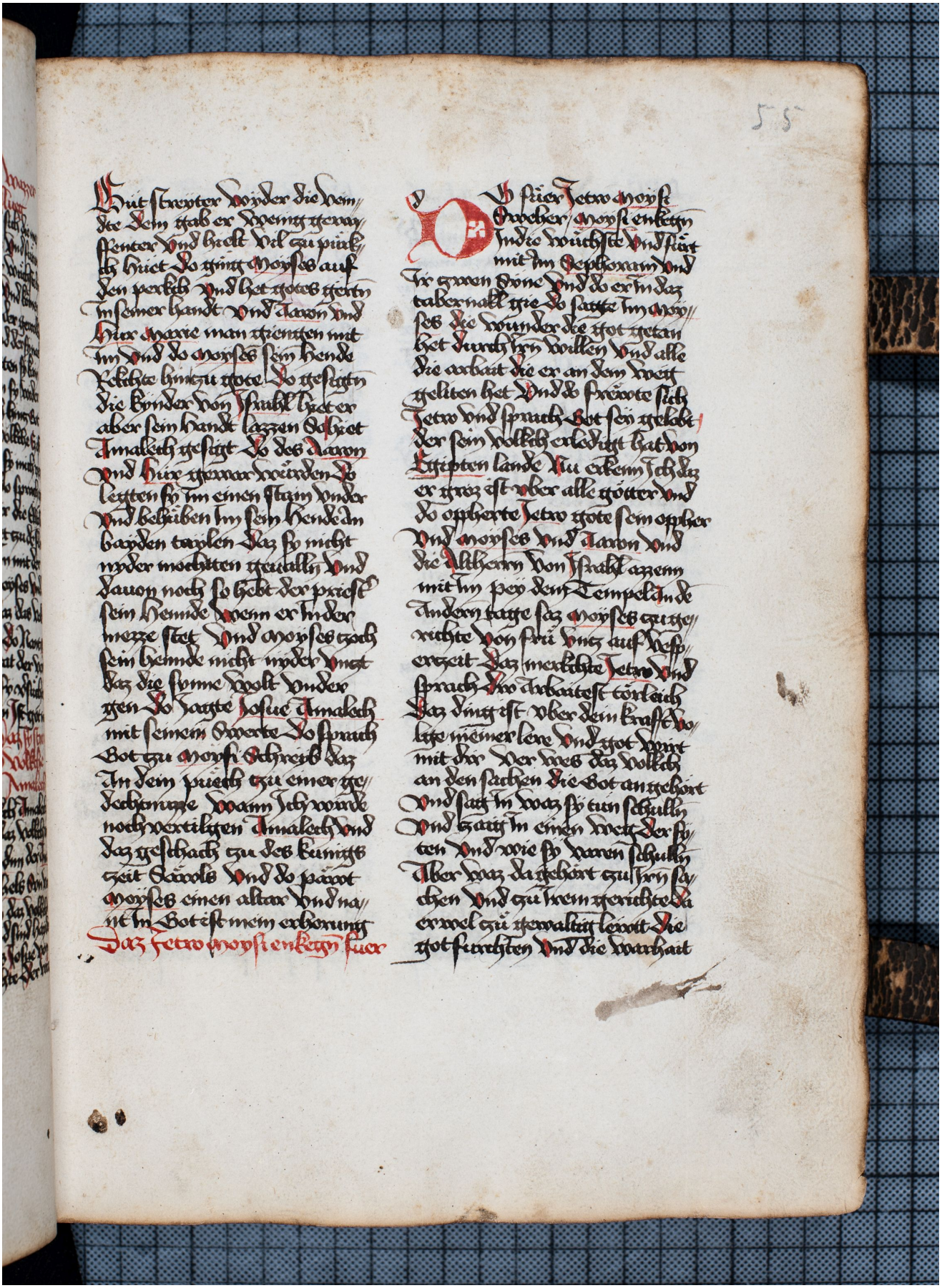
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



55

Hut streyter wonder die hem
de dem stab er wenig werm
penter vnd hielt vil zu prüch
lich hiet do ging moyses auf
den perleb vnd het gotes werch
in seiner hant vnd aaron vnd
hur warre man wienten mit
im vnd do moyses sein hende
pelibte hinzu rote do wesatten
die kinder von israhel hiet er
aber sein hant lazzen do hiet
amaleh wesigt do des aaron
vnd hur werner weiteren do
letten sy im einen stain vnder
vnd beschriben im sein hende an
baiden tayplen daz sy nicht
nyder mochten werullen vnd
aaron noch so hiet der priest
sein hemde wenn er nider
mezze stet vnd moyses zoch
sein hemde nicht nyder vnt
daz die sonne wolt vnder
gen do sazte josue amaleh
mit seinem swerte do sprach
got zu moyse schreib daz
in dem puech zu einer ge
dechtnuzze wann ich wurde
noch vertilgen amaleh vnd
daz geschlecht zu des kunigs
zeit saoels vnd do pawt
moyses einen altar vnd na
nt im got ist mein erhoning

daz Jetro moyse enkegen fuer

Do fuer Jetro moyse
weicher moyse enkegen
in die wüchste vnd fuer
mit im Jethoram vnd
ir swen sone vnd do er im daz
tabernall wie do satte im moy
ses die wunder die got getan
het durch ihn willen vnd alle
die arbait die er an dem weg
geliten het vnd do frewte sich
Jetro vnd sprach got sei gelobt
der sein volkch erlediget hat von
egipten lande vnd eaem sich daz
er grez ist vber alle götter vnd
do opferte Jetro gote sem opfer
vnd moyses vnd aaron vnd
die altheren von israhel azzem
mit im pey dem Tempel in de
andern tagte daz moyses zu ge
richte von frü hinz auf des
ertzeit daz merkhte Jetro vnd
sprach wie arbaitest tu daz
daz dinz ist vber dein kraft do
lege meiner lere vnd got wirt
mit dir der wes daz volkch
an den sachen die got an gehort
vnd sach im woz sy tun schullen
vnd sazt im einen weg der sy
ten vnd wie sy haben schullen
aber waz du gehort zu hern sa
chen vnd zu hern gerichte da
erwel zu gewaltigen leut die
got fürchten vnd die warhait